

P R E S S E M I T T E I L U N G



#EinsatzZeigenWertSchätzen

Staatssekretär Dr. Denis Alt besucht Begegnungsstätte Mittendrin in Pirmasens: „Ihr wertvoller Einsatz macht den Unterschied“

Pirmasens, 20.11.2024

„Als unverzichtbare Säule der sozialen Infrastruktur in Rheinland-Pfalz und wichtiger Partner der Landesregierung sichern die Wohlfahrtsverbände soziale Hilfen und Dienste, die gesellschaftlichen Zusammenhalt und soziale Sicherheit erst möglich machen. Die Leistungen der Beschäftigten in den vielfältigen Bereichen der Sozialwirtschaft können wir daher gar nicht genug wertschätzen. Projekte wie das Begegnungszentrum ‚Mittendrin‘ tragen maßgeblich dazu bei, Menschen in schwierigen Lebenslagen Halt, Orientierung und Perspektiven zu geben. Dafür gebühren ihnen unser größter Respekt und aufrichtige Dankbarkeit“, erklärte Staatssekretär Dr. Denis Alt beim Besuch der Begegnungsstätte „Mittendrin“ in Pirmasens im Rahmen der Aktionswoche „Einsatz zeigen. Wert schätzen.“ der Landesregierung und der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege.

Mit der Aktionswoche „Einsatz zeigen. Wert schätzen.“ vom 19. bis 28. November 2024 betonen die Landesregierung und die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz die Bedeutung eines starken Sozialstaats für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Im Zentrum der Initiative steht die wertvolle Arbeit der Beschäftigten in der Sozialwirtschaft, die täglich Solidarität und Chancengleichheit in die Praxis umsetzen. Während der Aktionswoche besuchen Mitglieder der Landesregierung verschiedene Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege, um mit den Mitarbeitenden über deren Erfahrungen und Anliegen ins Gespräch zu kommen.

Das Begegnungszentrum „Mittendrin“ fördert auf innovative Weise soziale Teilhabe und begegnet gleichzeitig den Herausforderungen von Armut und Ausgrenzung. Hier finden Menschen zusammen, erhalten Unterstützung und können Eigeninitiative entwickeln. „Die Beschäftigten sind das Herzstück des ‚Mittendrin‘. Mit ihrer Expertise und Empathie ermöglichen sie es, dass Menschen in prekären Lebenslagen Unterstützung finden, Teilhabe erleben und ihre Lebensbedingungen verbessern können. Das Projekt ist ein eindrucksvolles Beispiel für das, was mit Engagement der Mitarbeitenden

und gezielter Förderung erreicht werden kann“, betonte Staatssekretär Dr. Denis Alt während seines Besuchs.

„Für die Menschen in Pirmasens ist das ‚Mittendrin‘ nicht mehr aus ihrem Lebensraum wegzudenken. Und auch für uns im Diakonischen Werk Pfalz stellt das Begegnungszentrum ein sehr erfolgreiches Beispiel dafür dar, wie gelebte Beteiligung Menschen in ihrer individuellen Selbstwirksamkeit unterstützen kann und gleichzeitig ein wesentliches Element zur Demokratiestärkung ist“, erläuterte Agim Kaptelli, Vorstand Soziales und Freiwilligendienste im Diakonischen Werk Pfalz, die Bedeutsamkeit des Zentrums.

Das Begegnungszentrum „Mittendrin“ in Pirmasens bietet Menschen in schwierigen Lebenslagen vielfältige Unterstützung und Teilhabe. Zu den Angeboten gehören Sozial- und Lebensberatung, Sprachkurse, eine Mutter-Kind-Gruppe, eine Suppenküche sowie kreative und kulturelle Veranstaltungen. Durch die Vernetzung mit lokalen Akteuren wie Schulen, Kitas und sozialen Beratungsstellen entsteht ein umfassendes Unterstützungsnetzwerk, das soziale Isolation verringert und langfristige Perspektiven schafft. Der niedrigschwellige Zugang macht das Zentrum zu einem wichtigen Anlaufpunkt für die Menschen vor Ort.

Zur LIGA der Freien Wohlfahrtspflege Rheinland-Pfalz e.V.:

Die LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz e.V. ist der Zusammenschluss der fünf Verbandsgruppen – Arbeiterwohlfahrt, Caritas, Diakonie, Deutsches Rotes Kreuz und der Paritätische – zu einem Spitzenverband auf Landesebene. Die Verbandsgruppen stellen gemeinsam über 10.000 soziale Einrichtungen und Dienste mit mehr als 175.000 Beschäftigten. Zusätzlich engagieren sich weit mehr als 40.000 Ehrenamtliche in den Wohlfahrtsverbänden in Rheinland-Pfalz. Die LIGA setzt sich für soziale Gerechtigkeit, Integration und den Schutz benachteiligter Menschen ein.

Für weitere Informationen und Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

Daniel Kieslinger, Geschäftsstelle der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege Rheinland-Pfalz e.V.
Telefon: 49 (0) 6131 22 46 08 **E-Mail:** info@liga-rlp.de

www.liga-rlp.de

Folgen Sie uns auf SocialMedia

